

**Eingangsvermerk der Förderstelle**(nicht vom Antragsteller auszufüllen!)

(Eingangsstempel)

An die

Wirtschaftsagentur Burgenland GmbH

Marktstraße 3

7000 Eisenstadt

Tel.: 05/9010-210

Fax: 05/9010-2110

E-Mail: [office@wirtschaftsagentur-burgenland.at](mailto:office@wirtschaftsagentur-burgenland.at)

**Antrag auf Förderung in der Aktionsrichtlinie „Förderung von Beratung im Zuge einer Betriebsübernahme“**

**(„DE-MINIMIS“-BEIHILFE[[1]](#footnote-1))**

1. **Förderwerber**

|  |  |
| --- | --- |
| Vor- und Zuname des Antragstellers | |
| Adresse | |
| Postleitzahl, Ort | Bezirk |
| E-Mail | Telefon |
| Kontoführendes Institut: | |
| IBAN: | |

|  |  |
| --- | --- |
| **Verbindung zum Zielunternehmen** | |
| Verwandtschaft: | Angestelltenverhältnis/Position: |

1. **Angaben zum Zielunternehmen**

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Firmenwortlaut | | | | | | | | | Gründungsjahr | |
| Geschäftsadresse | | | | | Postleitzahl, Ort | | | | | |
| Firmenbuchnummer | | | | | Unternehmensgegenstand/Branche | | | | | |
| Ansprechpartner | | | | | Telefon | | | | | |
| E-Mail | | | | | Internet | | | | | |
| **Weitere Betriebsstätten im In- und Ausland** | | | | | | | | | | |
| Firmenname | | | PLZ | | | Ort | | | | Anzahl der Mitarbeiter |
|  | | |  | | |  | | | |  |
|  | | |  | | |  | | | |  |
|  | | |  | | |  | | | |  |
| **Angaben zur Unternehmensgröße** (Werte laut Jahresabschluss oder E/A-Rechnung) | | | | | | | | | | |
| **Jahr** | **Mitarbeiter gesamt** | | | **Umsatz** | | | | **Bilanzsumme** | | |
|  |  | | |  | | | |  | | |
|  |  | | |  | | | |  | | |
|  |  | | |  | | | |  | | |
| Existenz von Unternehmensverflechtungen (Mutter-/Tochtergesellschaften)  JA  NEIN | | | | | | | | | | |
| Wenn JA, bitte sämtliche verbundenen Unternehmen und Partnerunternehmen unter Angabe der Beteiligungsquote und Unternehmensgröße (Mitarbeiter, Umsatz, Bilanzsumme) als Beilage anführen (siehe <https://wirtschaftsagentur-burgenland.at/wp-content/uploads/2019/10/Unternehmensverflechtungen.xlsx>) | | | | | | | | | | |
| Unternehmensgröße | | Kleinstunternehmen  Kleines Unternehmen | | | | | Großes Unternehmen  Mittleres Unternehmen | | | |

Information zur Einstufung:

<https://wirtschaftsagentur-burgenland.at/wp-content/uploads/2019/11/Benutzerleitfaden_zur_Definition_von_KMU-1.pdf>

1. **De-minimis-Abfrage (Angaben zwingend erforderlich**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Hat das antragstellende Unternehmen inkl. der verbundenen Unternehmen im laufenden Wirtschaftsjahr sowie in den beiden vorangegangenen Wirtschaftsjahren (insgesamt 3 Jahre einschließlich des laufenden Jahres) „De-minimis“-Förderungen beantragt, genehmigt bekommen, erhalten oder sind diesbezügliche Anträge geplant?   1. Definition siehe Verordnung Nr. 1407/2013 der Kommission für De-minimis-Beihilfen, Art. 2, Abs. 2   http://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/HTML/?uri=CELEX:32013R1407&from=DE | | | |
| Nein | | | |
| Förderstelle | Art der Förderung | Förderungssumme | beantragt, genehmigt, erhalten oder  geplant am (tt.mm.jj) |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |

Die Gesamtsumme der von einem Unternehmen (inkl. der verbundenen Unternehmen) bezogenen „de-minimis“-Förderungen darf in einem Zeitraum von drei Steuerjahren 200.000 EURO (brutto) bzw. – wenn die Zuwendung nicht in bar erfolgt – ihr Bruttosubventionsäquivalent 200.000 EURO nicht übersteigen. Für Unternehmen, die im Bereich des Straßentransportsektors tätig sind, gilt eine Höchstgrenze von 100.000 EURO an bezogenen „de-minimis“-Förderungen in den letzten drei Steuerjahren. Diese Höchstbeträge gelten für „de-minimis“-Förderungen gleich welcher Art und Zielsetzung und unabhängig davon, ob die von dem Mitgliedstaat gewährte Förderung ganz oder teilweise aus Gemeinschaftsmitteln finanziert wird. Der Zeitraum bestimmt sich nach den Steuerjahren, die für den Antragsteller bzw. die Antragstellerin maßgebend sind.

Das antragstellende Unternehmen ist verpflichtet, in den Anträgen entsprechende Angaben über beabsichtigte, laufende oder erledigte Anträge bei anderen Förderstellen oder anderen Rechtsträgern, die dasselbe Unternehmen betreffen, zu machen und diesbezügliche spätere Änderungen mitzuteilen.

1. **Berater**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Berater: | Person oder Gesellschaft | |
| Art der Beratung | Finanzplanung und Steuern  Innovation und Strategie  Juristisches Themengebiet | |
| E-Mail: |  | |
| Telefon: |  | |
| Durchführungszeitraum: | Beginn: | Ende: |
| Kosten: |  | |

1. **Erklärung des antragstellenden Unternehmens**

**Ich/wir bestätige(n) die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben und nehmen zur Kenntnis, dass fehlerhafte Angaben zu einer Ablehnung des Förderantrages führen können.** Weiters bestätige(n) ich/wir, dass mir/uns die Bestimmungen der Richtlinie für die Förderung von Beratung im Zuge einer Betriebsübernahme sowie die zugehörige Rahmenrichtlinie in den derzeit geltenden Fassungen bekannt sind.

Ich/wir verpflichten uns zu deren Einhaltung und nehmen zur Kenntnis, dass eine Nichteinhaltung der Bestimmungen zu einer Ablehnung des Förderantrages bzw. zu einer Rückforderung der Fördermittel führt.

Um eine ehestbaldige Erledigung des Antrages durchführen zu können, ersuchen wir Sie, das Antragsformular korrekt und vollständig auszufüllen.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort, Datum Antragsteller/in

(firmenmäßige Fertigung inkl. Stempel)

1. **Erforderliche Unterlagen**

Die für die Bearbeitung des Ansuchens erforderlichen Unterlagen müssen spätestens drei Monate nach Einbringung des Ansuchens vollständig bei der Wirtschaftsagentur Burgenland GmbH eingelangt sein, andernfalls das Ansuchen außer Evidenz genommen werden muss.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Nachfolgend angeführte Beilagen sind zur Bearbeitung bzw. Erledigung Ihres Antrages unbedingt erforderlich: | liegt bei | wird nachgereicht |
| 1. Firmenmäßig gefertigter und vollständig ausgefüllter Förderantrag 2. Kostenvoranschlag bzw. Angebot des Beraters 3. Kostenvoranschlag/Angebot des Beraters |  |  |
|  | | |
| **Zwingend erforderliche Unterlagen für die Abrechnung:** |  |  |
| 1. Beratungsnachweis/Businessplan/Leistungsnachweis des Beraters 2. Rechnung des Beraters 3. Zahlungsnachweis 4. Nachweis der Betriebsübernahme (Übernahmevertrag, Firmenbuchauszug etc.) |  |  |

Die Förderstelle behält sich vor, gegebenenfalls zusätzliche Unterlagen nachzufordern, sofern diese zur Beurteilung der Förderwürdigkeit des Projektes erforderlich sind.

Soweit im ggst. Formular auf natürliche Personen bezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise.

Für Rückfragen steht Ihnen unser Team selbstverständlich jederzeit gerne zur Seite:

Wirtschaftsagentur Burgenland GmbH

Technologiezentrum

7000 Eisenstadt

[www.wirtschaftsagentur-burgenland.at](http://www.wirtschaftsagentur-burgenland.at)

**Ansprechpartnerin:**

Linda Lukac

+43 (0) 5 9010-2129

[linda.lukac@wirtschaftsagentur-burgenland.at](mailto:linda.lukac@wirtschaftsagentur-burgenland.at)

1. Verordnung (EG) Nr. 1407/2013 der Kommission vom 18. Dezember 2013 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 EG-Vertrag auf „De-minimis“-Beihilfen, ABl. L 352 vom 24.12.2013, S. 1 [↑](#footnote-ref-1)